

Geschäftsverteilung 2025 des Oberlandesgerichts München

1. N a c h t r a g

zur Geschäftsverteilung des Oberlandesgerichts München für das Jahr 2025

I.

Anlass zur Änderung der Geschäftsverteilung:

1. Befristete Aufhebung der Dienstermäßigung der Richterin am Oberlandesgericht **Engbers** (3/4; 9. Zivilsenat) mit Wirkung vom 1. Januar 2025 bis einschließlich 31. Januar 2025.
2. Befristete Aufhebung der Dienstermäßigung der Richterin am Oberlandesgericht **Dr. Bartl** (1/2; 33. Zivilsenat) mit Wirkung vom 1. Januar 2025 bis einschließlich 28. Februar 2025.
3. Befristete Aufhebung der Dienstermäßigung der Richterin am Oberlandesgericht **Hartmann** (3/4; 24. Zivilsenat) mit Wirkung vom 1. Januar 2025 bis einschließlich 31. März 2025.
4. Verlängerung der Abordnung des Richters am Amtsgericht Rosenheim **Eitzinger** (16. Zivilsenat: Familiensenat) an das Oberlandesgericht über den 31. Dezember 2024 hinaus bis einschließlich 31. März 2025.
5. Versetzung der Richterin am Amtsgericht Weilheim i. OB als ständige Vertreterin der Direktorin dieses Gerichts **Dr. van der Auwera** als Richterin am Oberlandesgericht an das Oberlandesgericht mit Wirkung vom 16. Januar 2025.

6. Ernennung der Ministerialrätin im Bayerischen Staatsministerium der Justiz **Dieterle** zur Richterin am Oberlandesgericht mit Wirkung vom 16. Januar 2025.
7. Belastung des 29. Zivilsenats.

II.

Änderung der Geschäftsverteilung:

Zum 1. Januar 2025:

1. Richtern am Oberlandesgericht **Engbers** (9. Zivilsenat) wird daneben bis einschließlich 31. Januar 2025 auch dem 28. Zivilsenat zugewiesen.
2. Richterin am Oberlandesgericht **Dr. Bartl** (33. Zivilsenat) wird daneben bis einschließlich 28. Februar 2025 auch dem 20. Zivilsenat zugewiesen.
3. Der 24. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 5 am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.I. der Allgemeinen Bestimmungen bis einschließlich 31. März 2025 an den Turnusdurchgängen I bis XVI teil.
4. Richter am Amtsgericht **Eitzinger** wird dem 16. Zivilsenat: Familiensenat zugewiesen.
5. Der 29. Zivilsenat ist überlastet. Das ergibt sich aus dem Schreiben des Vorsitzenden des 29. Zivilsenats vom 3. September 2024, welches Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Der 29. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 4 bis einschließlich 31. Dezember 2025 nicht am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D. der Allgemeinen Bestimmungen teil.

Zum 16. Januar 2025:

1. RichterIn am Oberlandesgericht **Dr. van der Auwera** wird dem 33. Zivilsenat zugewiesen.
2. RichterIn am Oberlandesgericht **Dieterle** wird dem 22. Zivilsenat, dem 28. Zivilsenat und dem Senat für Landwirtschaftssachen zugewiesen.

München, den 20. Dezember 2024
Es folgen die Unterschriften